36491 - Die Form 'Id-Gebets

Frage

Wie ist die Form des 'Id-Gebets?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Die Form des 'Id-Gebets ist, dass der Imam anwesend ist und die Menschen im Gebet, aus zwei Gebetseinheiten (Raka'at) bestehend, anführt.

'Umar, möge Allah mit ihm zufrieden sein, sagte: „Das Fastenbrechen-Gebet (Salat Al-Fitr) besteht aus zwei Gebetseinheiten (Raka'a) und das Opferfest-Gebet besteht aus zwei Gebetseinheiten, die vollständig sind und nicht gekürzt, (so kam es) auf der Zunge eures Propheten, und scheitern wird derjenige, welcher eine Lüge ersinnt.“
[Überliefert von An-Nasa'i (1420) und Ibn Khuzayma. Schaikh Al-Albani hat ihn in „Sahih An-Nasa'i“ als authentisch (Sahih) eingestuft]

Von Abu Sa'id wird überliefert, dass er sagte:

„Der Gesandte Allahs, Allahs Segen und Frieden auf ihm, pflegte es am Tag des Fastenbrechen- und Opferfestes zum Gebetsplatz (Musalla) hinauszugehen, und dabei war das Gebet das erste, womit er begonnen hat.
[Überliefert von Al-Bukhari]
Der Imam wird als aller erstes den Eröffnungs-Takbir sprechen (Takbir Al-Ihram). Danach wird er sechs oder sieben weitere Takbir aussprechen, aufgrund der Überlieferung von 'Aischa, möge

Allahmit ihr zufrieden sein: „Der erste Takbir vom Gebet am Tag des Fastenbrechens besteht aus sieben Takbir in der ersten Gebetseinheit und aus fünf Takbir in der zweiten, unabhängig von dem Takbir während der Verbeugung (Ruku'u).“
[Überliefert von Abu Dawud, und Schaikh Al-Albani hat ihn in „Irwau Al-Ghalil“ (639) als authentisch (Sahih) eingestuft]

Danach rezitiert er die Sura „Al-Fatiha“, und er rezitiert in (dieser) ersten Gebetseinheit die Sura „Qaf“. Wenn er sich zur zweiten Gebetseinheit aufrichtet und den Takbir spricht, so wird er nach der Beendigung der des Aufrichtens fünf Mal den Takbir sprechen und die Sura „Al-Fatiha“ rezitieren. Danach rezitiert er die Sura „Al-Qamar“.

Der Gesandte Allahs, Allahs Segen und Frieden auf ihm, pflegte es zu den zwei 'Id-Gebeten diese zwei Suren zu rezitieren. Und falls er möchte, so kann er in der ersten Gebetseinheit die Sura „Al-A'ala“ rezitieren und in der zweiten „Al-Ghaschiya“, da es überliefert worden ist, dass er, Allahs Segen und Frieden auf ihm, im 'Id-Gebet „Al-A'ala“ und „Al-Ghaschiya“ rezitiert hat.

Der Imam soll durch die Rezitation dieser Suren die Sunna beleben, so dass es die Muslime erkennen und nicht missbilligen, wenn es geschieht.

Nach dem Gebet hält der Imam den Menschen eine Ansprache (Khutba). Dabei sollte er einen Teil der Ansprache speziell den Frauen widmen, um sie dazu zu ermahnen, was sie tun sollten, und sie davor warnen, wovor sie sich fernhalten sollen, genauso wie es der Prophet, Allahs Segen und Frieden auf ihm, getan hat.

Siehe dazu „Fatawa Arkan Al-Islam“ von Schaikh Muhammad ibn 'Uthaimin, möge Allah barmherzig mit ihm sein, Seite 398, sowie „Fatawa Al-Lajna Ad-Da'ima“ (8/300-316)
Das Gebet vor der Ansprache (Khutba):
Zu den Regeln von 'Id gehört es, dass das Gebet vor der Ansprache ist, aufgrund der Überlieferung von Jabir, möge Allah mit ihn zufrieden sein, dass er sagte:

„Der Prophet, Allahs Segen und Frieden auf ihm, ist am Tag des Fastenbrechen-Festes hinausgegangen und begann mit dem Gebet vor der Ansprache (Khutba).

[Überliefert von Al-Bukhari (958) und Muslim (885)]

Was auch noch belegt, dass die Ansprache nach dem Gebet ist, ist die Überlieferung von Abu Sa'id, möge Allah mit ihm zufrieden sein, dass er sagte:

„Der Gesandte Allahs, Allahs Segen und Frieden auf ihm, pflegte - sowohl am Festtag des Fastenbrechens (`Id al-Fitr) als auch am Tage des Opferfestes (`Id al-Adha) - sich zum Gebetsplatz (Musalla) zu begeben, und das erste, mit dem er begonnen hat, war das Gebet. Wenn er es beendet hatte, stand er auf und wandte sich dann den Menschen zu, während diese immer noch in ihren Reihen saßen. Der Prophet ermahnte sie, legte ihnen (wichtige Dinge) ans Herz und gab ihnen seine Anweisungen: Falls er eine Kampftruppe entsenden oder sonst etwas anderes anordnen wollte, erteilte er den Befehl entsprechend. Danach ging er weg...“

Abu Sa'id sagte: „Die Leute haben dieses so lange nicht unterlassen, bis sie mit Marwan, der Führer (Amir) von Al-Madina war, am Festtag vom Fastenbrechen- oder Opferfest herausgingen. Als sie den Gebetsplatz (Musalla) erreicht haben, fanden sie eine Kanzel (Minbar), welcher von Kathir ibn As-Salt gebaut wurde, und als Marwan diese hoch steigen wollte, bevor er das Gebet verrichtet, zog ich ihn an seinem Gewand, doch er drückte mich weg, stieg die Kanzel hoch und hielt die Ansprache vor dem Gebet. Ich sagte daraufhin: „Bei Allah, ihr habt es verändert!!“

Er sagte: „O Abu Sa'id, verschwunden ist das, was du kennst.“
Ich sagte daraufhin: „Bei Allah, das, was ich weiß ist besser als das, was ich nicht weiß.“
Er sagte: „Die Menschen würden nach dem Gebet sicher nicht sitzen bleiben, daher habe ich sie (die Ansprache) vor dem Gebet gemacht.“
[Überliefert von Al-Bukhari (956)]

Und Allah weiß es am besten.